

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

1880. Gmelin-Krauts Handbuch der anorganischen Chemie. Herausgegeben von C. Friedheim † und F. Peters. 7. Auflage. 162. und 163. Lieferung. Heidelberg 1912.
2175. Peter, J., und Vanino, L., Die Luminographie. Ein einfaches Verfahren zur Herstellung photographischer Kopien. Wien und Leipzig 1913.
2176. Strecker, W., Qualitative Analyse auf präparativer Grundlage. Berlin 1913.
2177. Cohn, G., Die Pyrazolfarbstoffe. Stuttgart 1910.

In der Sitzung wurden folgende Vorträge gehalten:

1. J. Meisenheimer: Über die Ungleichwertigkeit der fünf Valenzen des Stickstoffs. — Vorgetragen vom Verfasser.
2. R. Wolffenstein und A. Ehrenberg: Über den Zusammenhang zwischen chemischer Konstitution und Siedepunkten bei den Piperidinbasen. — Vorgetragen von Hrn. R. Wolffenstein.

Der Vorsitzende:
W. Will.

Der Schriftführer:
F. Mylius.

Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 8. Februar 1913.

Anwesend die HHrn. Vorstandsmitglieder: W. Will, A. Bannow, E. Beckmann, M. Delbrück, O. Diels, E. Fischer, S. Gabriel, W. Hempel, K. A. Hofmann, G. Kraemer, B. Lepsius, C. Liebermann, W. Marckwald, C. A. v. Martius, F. Mylius, W. Nernst, F. Oppenheim, R. Pschorr, H. Thoms, H. Wichelhaus, sowie während Nr. 8 der Revisor Hr. E. Sauer, ferner der Leiter der Abteilung für chemische Sammeliteratur Hr. P. Jacobson und der Verwaltungssekretär Hr. H. Jost.

2. Als Termin für die diesjährige ordentliche Generalversammlung wird Sonnabend, der 26. April, nachmittags 5 Uhr, bestimmt. Abends 7 Uhr soll dann ein zusammenfassender Vortrag von Hrn. F. Haber stattfinden.

8. Im Namen der Revisoren verliest Hr. E. Sauer einen Bericht über die diesjährige Prüfung der Kasse und bemerkt, daß in Zukunft dieser Bericht stets schriftlich eingereicht werden wird. Hierauf genehmigt und vollzieht der Vorstand die vom Schatzmeister vorgelegte, von den Revisoren geprüfte und richtig befundene Jahresrechnung per 1912.

Auszug aus Nr. 9. Der Vorstand beschließt auf den Vorschlag einer von ihm am 6. November 1912 eingesetzten Kommission eine Reihe von Änderungen der Besoldungsverhältnisse. Diese bedingen Mehraufwendungen von jährlich

2220 Mk. aus der Kasse der Gesellschaft,
800 » » dem Beilstein-Fonds.

Auszug aus Nr. 10. Auf Vorschlag der obigen Kommission stimmt der Vorstand dem Abschluß eines neuen Vertrages mit dem Vorsteher der Registrierabteilung, Hrn. Dr. R. Stelzner, zu, welcher dem Umstande Rechnung trägt, daß nach den vorliegenden Erfahrungen die regelmäßige Erledigung der der Registrierabteilung obliegenden Arbeiten außer der vollen Tätigkeit des Vorstehers die Anstellung von drei vollbeschäftigten Assistenten bedingt.

Auszug aus Nr. 12 (in Verbindung mit Nr. 58c von 1912). Innerhalb der ersten 3 Jahre nach Inkrafttreten des »Versicherungsgesetzes für Angestellte« (vergl. Ber. 45, S. 3326/3327) ist eine Nachzahlung von Prämienreserven zur Abkürzung der Wartezeit (10 Jahre) zulässig. In Rücksicht darauf, daß die Gesellschaft bisher Maßnahmen für die Invaliden- bzw. Altersversicherung ihrer Beamten nicht getroffen hat, beschließt der Vorstand, daß für die der Versicherung beitretenden Beamten seitens der Gesellschaft eine solche Nachzahlung von Prämienreserven erfolgen soll, welche der Hälfte ihrer Anstellungszeit entspricht, aber den Betrag von 5 Jahresbeiträgen nicht übersteigen soll.

Die hierfür nötigen einmaligen Aufwendungen betragen

6600 Mk. aus der Kasse der Gesellschaft,
4200 » » dem Beilstein-Fonds.

Auszug aus Nr. 14. Der Vorstand genehmigt den Etat für 1913, welcher die oben sub Nr. 9, 10 und 12, sowie 1912 sub Nr. 58 (vergl. Ber. 45, 3326/3327) protokollierten Beschlüsse bereits berücksichtigt.

15. Zu Mitgliedern der Publikationskommission für das Jahr 1913 werden die folgenden HHrn. gewählt:

a) in der Abteilung für anorganische Chemie:

K. A. Hofmann (Berlin), W. Muthmann (München),
A. Rosenheim (Berlin);

b) in der Abteilung für organische Chemie:

J. Bredt (Aachen), W. Marckwald (Berlin),
H. Wichelhaus (Berlin);

c) in der Abteilung für physikalische Chemie:

F. Haber (Berlin), M. Le Blanc (Leipzig),
W. Nernst (Berlin);

d) in der Abteilung für physiologische Chemie:

E. Abderhalden (Halle), W. Küster (Stuttgart),
H. Thierfelder (Tübingen).

Zum Vorstandsdelegierten für die Angelegenheiten der Redaktion der »Berichte« wird Hr. S. Gabriel (Berlin) pro 1913 wiedergewählt.

16. In den »Engeren Ausschuß der Publikationskommission« für das Jahr 1913 werden die HHrn. S. Gabriel, K. A. Hofmann, W. Marckwald, W. Nernst und H. Wichelhaus gewählt.

17. Zu Mitgliedern der Hauskommission für das Jahr 1913 werden die HHrn. G. Kraemer, W. Marckwald, W. Will wiedergewählt.

18. Im Namen der Hauskommission wird die folgende Übersicht über die Hausverwaltungskosten der Jahre 1909—1912 und über die Voranschläge für die Jahre 1912 und 1913 vorgelegt:

	1909	1910	1911	1912		1913
	Ver- brauch Mk.	Ver- brauch Mk.	Ver- brauch Mk.	Voran- schlag Mk.	Ver- brauch Mk.	Voran- schlag Mk.
Heizung	2038	2269	1603	1800	1582	1800
Beleuchtung	1845	1335	1592	1400	808	900
Reinigung	188	167	144	150	182	250
Kanal. und Wasser	482	500	546	500	490	500
Reparaturen	2192	1113	1180	1000	400	900
Grundstückabgaben	1951	1781	1890	1900	1875	1900
Versicherungen . . .	358	240	230	250	245	250
	9054	7405	7185	7000	5582	6500

22. Hr. B. Lepsius macht bezüglich einer etwaigen Verleihung der Hofmann-Medaille den Vorschlag, in diesem Jahre von einer Verleihung abzusehen. Statt dessen wären dann im Jahre 1917, gelegentlich des 50. Stiftungsfestes der Gesellschaft, 2 Medaillen zu verleihen.

23. Auf Antrag von Hrn. W. Marckwald setzt der Vorstand zur Anschaffung von Werken für die Bibliothek einen Betrag von 1000 Mk. in den Etat ein.

25. Auf Antrag von Hrn. B. Lepsius setzt der Vorstand die Preise für die älteren Jahrgänge des Chem. Zentralblatts wie folgt fest:

	Inland	Ausland
1897 und 1898	je 15 Mk.	16 Mk. 50 Pf.
1899 » 1902	je 30 »	33 » — »
1901 II	15 »	16 » 50 »
1903—1905	je 30 »	33 » — »
1907	50 »	54 » — »
1908	40 »	44 » — »
1909	50 »	54 » — »
1910—1912	je 40 »	44 » — »

Serie 1907—1911

(umfassend die Periode von Generalregister III)

Inland	Ausland
200 Mk.	210 Mk.

Die Jahrgänge 1900, 1901 I und 1906 sind vergriffen.

Der Vorsitzende:

W. Will.

Der Schriftführer:

A. Bannow.
